



DEUTSCHER  
**BRÜCKENBAU**  
PREIS

AUSLOBUNG

DEUTSCHER  
**BRÜCKENBAU**  
PREIS 2025

## Wettbewerb zur Würdigung herausragender Ingenieurleistungen

Die Bundesingenieurkammer und der Verband Beratender Ingenieure VBI loben den Deutschen Brückenbaupreis 2025 aus. Der Preis steht unter der Schirmherrschaft des Bundesministeriums für Digitales und Verkehr.

Mit dem Deutschen Brückenbaupreis werden herausragende Ingenieurleistungen im Brückenbau sowie deren Bedeutung für die Baukultur öffentlich gewürdigt. Der Preis wird alle zwei Jahre vergeben, er ist ein ideeller Preis und wird für ein fertiggestelltes Brückenbauwerk vergeben. Die Wettbewerbsunterlagen werden digital eingereicht.

Die Auslober weisen ausdrücklich darauf hin, dass Brückenertüchtigungen und -erweiterungen ebenfalls eingereicht werden können. Preisträger wird ein/e Ingenieur/in, dessen/deren geistig schöpferische Leistung herausragenden Anteil am Entstehen des ausgezeichneten Brückenbauwerks hat.

Vergeben wird der Deutsche Brückenbaupreis in den beiden Kategorien Straßen- und Eisenbahnbrücken sowie Fuß- und Radwegbrücken. Darüber hinaus gibt es seit 2023 einen Sonderpreis für eine herausragende Lösung oder Entwicklung auf dem Weg zum klimaneutralen Bauen.

Mit dem Sonderpreis soll dem dringenden Bedarf an innovativen Ideen für den Klimaschutz Rechnung getragen und Ingenieurinnen/Ingenieure ausgezeichnet werden, die herausragende und vorbildliche Projektbeispiele einreichen. Der Sonderpreis möchte die Verbreitung nachhaltiger Ideen, Bauweisen und Technologien unterstützen und zur Nachahmung anregen. Die Innovationskraft auch kleiner Teams wird hier besonders bewertet.

Eine von den Auslobern bestellte Jury wählt aus allen Einsendungen drei Brücken je Kategorie aus, die als Nominierungen des Deutschen Brückenbaupreises öffentlichkeitswirksam vorgestellt werden. Aus dieser Shortlist wählt die Jury anschließend jeweils einen Preisträger pro Kategorie. Erst zur Preisverleihung werden diese Preisträger, die Auszeichnungen und der Sonderpreis bekannt gegeben und geehrt. Die Preisverleihung findet am 19. März 2025, am Vorabend des 34. Dresdner Brückenbausymposiums in Dresden statt.





## Bestandteile des Deutschen Brückenbaupreises 2025 sind

- Vorstellung der nominierten Brücken in den Medien und im Internet
- Feierliche Preisverleihung am 19. März 2025 in Dresden
- Filmische Kurzportraits der nominierten Projekte
- Eine Preisskulptur für den Preisträger bzw. die Preisträgerin
- Persönliche Urkunden für maßgeblich am ausgezeichneten Bauwerk beteiligte Personen
- Präsentation der Nominierungen im Rahmen des Symposiums in der Messehalle Dresden
- PDF-Broschüre zur Dokumentation des Wettbewerbs auf der Webseite
- Veröffentlichung der Filmbeiträge
- Hervorgehobene Präsentation der Preisträger bzw. Preisträgerin und der Auszeichnungen unter [www.brueckenbaupreis.de](http://www.brueckenbaupreis.de)
- Umfassende Öffentlichkeitsarbeit und Präsentation in den Medien in mehreren Phasen



## Teilnahmebedingungen

Vorschläge für den Deutschen Brückenbaupreis 2025 können von allen eingereicht werden, die ein Interesse daran haben, dass herausragende Ingenieurleistungen im Brückenbau in der Öffentlichkeit wahrgenommen und anerkannt werden. Dies können Einzelpersonen, Unternehmen, Berufsorganisationen, Verbände und Institutionen, Bauherren oder Bauträger ebenso wie die beteiligten Ingenieure bzw. Ingenieurinnen und Architekten bzw. Architektinnen selbst sein.

Die vorgeschlagenen Bauwerke müssen in der Bundesrepublik Deutschland stehen. Grenzbrücken können ebenfalls berücksichtigt werden. Neben Neubauten können auch grundlegende Umbauten, Instandsetzungen und Erneuerungen von Brückenbauten vorgeschlagen werden. Das Bauwerk muss zwischen dem 1. September 2019 und dem 31. August 2024 fertiggestellt sein. Bauwerke, die vor dem 1. September 2019 fertiggestellt wurden oder bereits zum Deutschen Brückenbaupreis 2022/2023 eingereicht worden sind, werden nicht berücksichtigt. Es zählt der Tag der bautechnischen Abnahme.

Der Deutsche Brückenbaupreis ist eine Auszeichnung für Bauingenieure. In den Einreichungsunterlagen ist ein Ingenieur bzw. eine Ingenieurin zu benennen, dessen/dessen geistig-schöpferische Leistung maßgeblich zum Entstehen des vorgeschlagenen Brückenbauwerks beigetragen hat. Stellvertretend für alle am Projekt Beteiligten erhält dieser Ingenieur bzw. diese Ingenieurin die Preisskulptur bzw. die Auszeichnung. Der entsprechende Vorschlag sollte unter den Projektbeteiligten einvernehmlich abgestimmt werden. Bei mehreren konkurrierenden Vorschlägen entscheidet die Jury.

Mit der Beteiligung am Wettbewerb wird die Zustimmung zur Veröffentlichung der eingereichten Unterlagen erteilt. Die eingereichten Unterlagen werden Eigentum der Auslober. Sie werden nicht zurückgesandt. Im Falle einer Nominierung bzw. der Prämierung sind sie Gegenstand der Öffentlichkeitsarbeit zum Deutschen Brückenbaupreis.

## Bewertungskriterien der Kategorien SE und FR

Bei dem ausgezeichneten Bauwerk muss es sich um ein ganzheitlich gelungenes Ingenieurbauwerk handeln. Zur Bewertung der eingereichten Arbeiten werden folgende Beurteilungskriterien herangezogen:

- Gestaltung und Einbindung in das Umfeld
- Funktion
- Konstruktion
- Innovation
- Planungs- und Bauverfahren
- Nachhaltigkeit
- Wirtschaftlichkeit

## Bewertungskriterien Nachhaltigkeits-Sonderpreis

Das Kriterium Nachhaltigkeit fließt bereits seit 20 Jahren in die Jurybewertungen ein. Mit dem Sonderpreis können nun auch Brückenprojekte eingereicht werden, die einigen oben genannten Kriterien nicht klassisch entsprechen, dafür nachhaltige neue Denkansätze, Bauweisen oder Technologien entwickeln/nutzen, die dem Klimaschutz überdurchschnittlich Rechnung tragen und damit vorbildlich sind auf dem angestrebten Weg zum klimaneutralen Bauen. Diese nachhaltigen Ansätze, Technologien, Einsparungen, Bauweisen, Materialien oder (digitalen) Methoden sollen bei allen Einreichungen, die das Kriterium „Nachhaltigkeit“ erfüllen, auf einem separaten Dokument detailliert erläutert werden, um der Jury die Wertungen für den Sonderpreis zu ermöglichen. Die Innovationskraft auch kleiner Teams wird hier besonders bewertet.

## Jury

Die eingereichten Arbeiten werden formal durch die Auslober geprüft und von einer Jury bewertet, die aus sieben anerkannten Fachleuten des Brückenbaus besteht. Die Juroren sind von der Teilnahme am Wettbewerb ausgeschlossen.

Die Jury ist nur den Auslobern verpflichtet. Sie entscheidet mehrheitlich. Sie tritt nach Einsendeschluss in Berlin zusammen. Die Juryentscheidung ist endgültig. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

## Preisverleihung

Die Preisverleihung findet im Rahmen eines Festaktes am 19. März 2025, am Vorabend des 34. Dresdner Brückenbausymposiums, in Dresden statt.

Datenschutzhinweis: Alle eingereichten Angaben, Kontaktdaten, Bilder und Videos werden lediglich zur Abwicklung des Wettbewerbs genutzt und nicht an Dritte zu kommerziellen Zwecken weitergegeben. Die Daten werden ausschließlich zur Öffentlichkeitsarbeit des Deutschen Brückenbaupreises, zur Darstellung der Nominierungen während der Preisverleihung und zur Dokumentation des Wettbewerbs beim Auslober genutzt und gespeichert. Mit Ihrer Teilnahme am Wettbewerb akzeptieren Sie diese Nutzung.



## Digital einzureichende Unterlagen Deutscher Brückenbaupreis 2025

- Checkliste
- Teilnahmebogen A: Daten zum Bauwerk und zu Kontaktdaten der wichtigsten Beteiligten bzw. zum Einreicher. Im Falle einer Nominierung werden später ergänzend Angaben zu weiteren Beteiligten abgefragt.
- Teilnahmebogen B: Dieses zweiseitige Formular soll der Jury die Beurteilung erleichtern. Es enthält Fragen zum Bauwerk, die den Beurteilungskriterien Rechnung tragen.
- Erläuterungsbericht zum Bauwerk in deutscher Sprache (max. drei DIN-A4-Seiten, PDF-Format)
- Ggf. nähere Erläuterungen zum Kriterium Nachhaltigkeit (Sonderpreis)
- Veröffentlichungsfähige Fotos (möglichst in professioneller Qualität, hochauflösend): Zehn bis max. zwanzig aussagekräftige Fotos vom Brückenbauwerk als digitale Bilddateien im tif-, pdf- oder jpg-Format mit mindestens 300 dpi Auflösung (bei A4).
- Max. fünf erläuternde Konstruktionszeichnungen mit wesentlichen Aussagen zu Bauwerk und Detaillösungen in digitaler Form als skalierbares PDF.
- Video (falls vorhanden) als mp4
- Presseberichte zum Projekt in digitaler Form (falls vorhanden)

## Einsendeschluss 31. August 2024

**Ihre Wettbewerbseinreichung senden Sie bitte an:** [dbbp2025@bingk.de](mailto:dbbp2025@bingk.de)

Bitte laden Sie das beigefügte Wettbewerbsformular auf Ihren Rechner herunter und füllen Sie es dort aus (bitte nicht im Browser ausfüllen). Fügen Sie das fertig ausgefüllte und mit Ihrem eigenen Namen gespeicherte Formular Ihrem Ordner mit den Einreichungsunterlagen (siehe Checkliste) bei und versenden Sie diesen Ordner an [dbbp2025@bingk.de](mailto:dbbp2025@bingk.de). Nutzen Sie dabei wegen der Datenmenge bitte einen Datentransferservice wie WeTransfer, Dropbox o. ä.

Die Unterlagen sind digital bis Sonntag, den 31. August 2024, bis 24 Uhr einzureichen. Spätere Einsendungen werden nicht berücksichtigt. Wir versenden umgehend eine Bestätigung für den Erhalt Ihrer digitalen Einreichung. Sollten Sie keine Bestätigung erhalten (innerhalb von 48 Stunden), bitten wir um Nachricht an [dbbp2025@bingk.de](mailto:dbbp2025@bingk.de)